

Protokoll 44. Generalversammlung

Freitag, 23.01.2026, 18:00 Uhr, Vereinshaussaal Rankweil

Eröffnung und Begrüßung

Josef Rimmele, Mitglied des Vorstands und Führungsteams führt durch den Abend und startet mit der Begrüßung der Anwesenden, allen voran die Ehrenmitglieder und Ehrenvorstand Ernst Matt.

Es folgt ein kurzer Rückblick auf ein unfallfreies und geselliges Vereinsjahr sowie Dankesworte an die Gemeinde für die erneute Unterstützung. Zudem halten alle eine Schweigeminute ab für die beiden verstorbenen Vereinsmitglieder Josef Müller und Knünz Waltram.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach den Vereinsstatuten ist die GV ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlussfähig.

Genehmigung des Protokolls der 43. Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 24.01.2025 ist auf der Homepage des Vereines (www.vsrv-metzler.at) verlautbart. Auf eine separate Verlesung wird aus zeitlichen Gründen verzichtet. Es wird um Handzeichen gebeten bei Einwänden gegen diese Vorgangsweise und zu den Ausführungen im Protokoll. Niemand gibt Handzeichen.

Berichte

Der Vereinsführung

Josef Rimmele berichtet: Wir sind in einem Sportsegment tätig, welches sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Ganz egal, ob es die Profiszene der Rennradler oder die e-Bike Begeisterten betrifft: Es ist ein Sport für jung und alt!

Unsere **Ausfahrtsgruppen** in unterschiedlichen Leistungsklassen liegen dabei voll im Trend. Wenn nahezu wöchentlich von April bis September durchschnittlich 50 bis 60 Radfahrer unterwegs sind, braucht es eine gute Organisation. Zum Glück passt die ganze Infrastruktur in unserer Region mit intakter Umwelt, guten Straßen, wenigen Grenzbarrieren, etc. sehr gut dazu. Auf der Aktivseite stehen aber auch unsere erfahrenen Gruppenleiter und ortskundigen Guides - und manchmal die Schutzengel, die wir übers Jahr brauchen.

Gruppenausfahrten während des Jahres

Zu Beginn des letzten Jahres war die Gruppenleitung der **Hobbygruppe** unser Sorgenkind. Dort konnten wir nach dem Ausscheiden der bewährten Gruppenleitung eine hervorragende Lösung gefunden. Rund um Anni Schäfer hat sich eine neue Führungsgruppe gebildet, von der ich nur Gutes höre.

Auch die **Weekendgruppe** war sehr zahlreich unterwegs. Die ideenreichen Streckenführungen und Einkehrvarianten machen neugierig und werden durch die zahlreiche Teilnahme bestätigt.

Die **Sportgruppe** wiederum hat überhaupt den größten Zulauf. Dort versteht man es sehr gut, den unterschiedlichen Leistungsanforderungen gerecht zu werden. Für die einen zu schnell, für die anderen zu langsam – aber viele drängen dennoch in diese Gruppe. Aus meiner Sicht fantastisch, wie dieses Konzept funktioniert.

Etwas anspruchsvoller geht es in der **Speedgruppe** zu und her. Die Ausfahrten bewegen sich schon in einem weiten Radius, was oft große Ausdauer und sehr gute Kondition von den Teilnehmern abverlangt. Das Ziel ist, diese beachtlichen Maßstäbe und Anforderungen mit etwas geringerem Tempo zu erreichen.

Aber in allen Gruppen ist größter Verlass auf die ortskundigen, Garmin-spezialisierten und rücksichtsvollen **Guides**. Der Arbeitsaufwand der Tourenleiter ist mir ganz wichtig zu erwähnen – für mich sind sie der Schlüssel dafür, dass wir jetzt viele Jahre relativ schadlos durch die Saison gekommen sind.

Zusätzlich sorgen die **Verhaltensregeln** für viel Sicherheit in den Gruppen.

Radwoche 2025 in Laufen/Oberndorf & andere Veranstaltungen

Eine Bestnote bei der „Tourenführung“ verdient Erich Kuster, der während der **Radwoche** 18 Rennradler zur Hauptfrequenzzeit mitten durch die Großstadt Salzburg gelotst hat. Unglaublich! Die Polizei hätte uns nicht besser helfen können!

Da wäre ich schon bei der Radwoche in Laufen/Oberndorf beim Kapuzinerhof. Wieder ein großer Erfolg – dank dem ausgezeichneten Wetter, der guten Bewirtung, dem tollen Rad- und Ausflugsprogramm, der guten Organisation, etc. Es hat wieder richtig Spaß gemacht und es hat nur gute Laune gegeben.

Weitere Veranstaltungen waren der wunderschöne **Herbstausflug** Mitte Oktober nach Göfis mit einer Rundwanderung zum hohen Sattel und dem Säntisblick. Zum Abschluss ging es zur Stärkung zur Schlachtpartie in den Brunnenwald.

Der **Dankeabend** für unsere tollen Guides im Gasthaus Schäfle in Rankweil fand am 19. November 2025 statt.

Die Teilnahme an der **Radsegnung** mit anschließendem Frühschoppen beim Sportplatz Brederis (bei leider etwas verregnetem Wetter), die Hilfeleistung bei der Parkplatzeinweisung beim **Funkenabbrennen in Brederis** – beides erfolgte in Partnerschaft mit dem SK Brederis.

Dazu kommen die Tätigkeiten des Vorstandes mit Teilnahme an den Ausschusssitzungen, Kontakte mit Sponsoren, Gemeinde, ASVÖ und dergleichen.

Meinen Bericht schließe ich mit einem großen Dankeschön an...

- alle **radbegeisterten Mitglieder** für ihre zahlreiche Teilnahme an unseren Veranstaltungen
- den **Gruppenverantwortlichen** für die spezielle Vorbereitung und Organisation der Ausfahrten,
- unsere **ausgezeichneten Guides** für die tollen und gut vorbereiteten Touren,
- der Familie Schatzman für die **geschmückten** Tische
- unsere **Gönner und Sponsoren**
- unseren **Minivorstand** für die Bewältigung der verschiedenen Arbeiten!

Des Kassiers

Helmut Stöcklmair verliest die aktuellen Zahlen aus dem Kassabericht.

Der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer Helmut Obwegeser und Helmut Armellini nehmen den Bericht des Kassiers ab und loben nochmals ausdrücklich seine gewissenhafte und tolle Arbeit als Kassier.

Verabschiedung Helmut, Danke Adolf

Der Abend der Jahreshauptversammlung ist ein Abend des Abschieds und des Neubeginns. Das betrifft in diesem Jahr vor allem die Position des Kassiers.

Helmut hat im Jahr 2016 die Kassaverwaltung übernommen. Er ist ganz überraschend zu dieser Ehre gekommen und der Vorstand ist ihm heute noch dankbar, dass er so spontan zugesagt hat. Er war 10 Jahre unser verlässlicher Kassaverwalter – immer sauber und korrekt! Heuer wird er seinen 80er feiern – man sieht es ihm nicht an, noch weniger spürt man die Jahre, wenn er auf dem Rennrad sitzt. Aber er meinte, jetzt ist Schluss mit Verantwortung. Der Vorstand dankt Helmut recht herzlich für seine Arbeit und überreicht ihm eine kleine Überraschung auf der Bühne. Inklusive eines Videos mit Abschiedsgrüßen verschiedener Mitglieder, die Helmut in seiner Position über die Jahre begleitet haben.

Eine weitere kleine Geschenkübergabe und ein großes Dankeschön geht zudem an Adolf Kofler für die vielen Touren, die er in der Hobbygruppe geführt hat. Lieber Adi, bleib fit und weiterhin ein treuer VSRVler!

Neuwahlen

Der eine geht – der andere kommt. Ganz so einfach wie es klingt ist die Suche nach ehrenamtlichen Funktionären nicht. Roland Egg ist mittlerweile seit 2020 beim Verein und ein verlässlicher Teilnehmer unserer Ausfahrten und Ausflüge. Weil er sich nicht so in den Mittelpunkt drängt, hat uns die Zusage, das Amt des Kassiers zu übernehmen, überrascht - aber auch sehr gefreut. Seine ruhige und bescheidene Art passt sehr gut in den Vorstand und wir freuen uns über eine gute Zusammenarbeit und die Bereitschaft von ihm die Kassaverwaltung zu übernehmen.

Die anderen Ausschussmitglieder werden ihren Job wie bisher wahrnehmen. Das heißt, das Führungsteam wird gebildet aus Corn Markus und Josef Rimmele. Schriftführerin

und Medienbeauftragte bleibt weiterhin Birgit Schatzmann. Soweit der Vorschlag des Vorstandes. Seitens der Anwesenden wird kein anderer Vorschlag eingereicht.

Gemeindevertreter Helmut Jenni führt die Neuwahl durch. Er betont vorab, wie wesentlich die Übernahme solch ehrenamtlicher Funktionen für das Fortbestehen eines Vereins ist.

Wahl einstimmig

Alle sich zur Wahl stellenden Personen werden von den Anwesenden einstimmig gewählt.

- **Vorstandsteam:** Josef Rimmele, Markus Corn
- **Kassier:** Roland Egg
- **Schriftführerin:** Birgit Schatzmann
- **Rechnungsprüfer:** Helmut Obwegeser, Helmut Armellini

Festsetzung des Mitgliedsbeitrags ab 2027

Wir wollen nicht nur unserem Sponsor jedes Jahr lästig sein, sondern auch selbst etwas zur Finanzierung unserer Aufgaben beitragen. Die Leistungen für unsere Mitglieder können sich sehen lassen.

- Schon die Einladung zur JHV mit kostenloser Konsumation liegt in der Wertigkeit beim Mitgliedsbeitrag.
- Dazu werden angeboten: die kostenlosen bestens vorbereiteten Tagesausfahrten, Radwochen, Herbstausflug und dergleichen.
- Wir können das vereinseigene Trikot kostengünstig weitergeben.

Der Mitgliedsbeitrag ist schon seit Langem nicht mehr erhöht oder angepasst worden. Wir schlagen deshalb ab 2027 eine Erhöhung um jeweils EUR 5,00 vor.

Ab 2027 geltende folgende Beitragshöhen:

- Einzelmitgliedschaft: EUR 30,- / Kalenderjahr
- Partnermitgliedschaft: EUR 45,- / Kalenderjahr

Vorschau 2026

Unser Fokus liegt selbstverständlich bei den wöchentlichen Ausfahrten von April bis September. Alle Gruppen haben schon wieder ein breites Angebot zusammengestellt. Ich danke den Gruppenverantwortlichen und den Guides, dass sie alles so rasch unter Dach und Fach gebracht haben. Super Arbeit, alles ist druckfertig und in der HP.

Die Berichte von den Ausfahrten bleiben im monatlichen Zyklus – zur Vereinfachung hat Birgit einige Eckpunkte schriftlich zusammengefasst und wir werden das an die Gruppen weitergeben.

Besonders hat mich das große Interesse an der Fortführung der Radwoche überrascht. Ursprünglich sind wir davon ausgegangen erst nächstes Jahr wieder eine Radwoche zu organisieren. Aber es gibt - dank Erich Kuster - ein attraktives Angebot, welches wir nicht ausschlagen wollen. Deshalb gibt es auch heuer wieder eine VSRV Radwoche. Die Reise

geht nach Salurn am südlichen Ende des Südtirols. Erich kennt die Gegend und das Hotel Erika bestens von seinen eigenen Radferien.

Geplant ist folgende Reise:

- Mittwoch vom 26.08. Bis Mittwoch 02.09.2026
- DZ auf Basis Halbpension inkl. NKG Bustransfer mit Radanhänger - EUR 600,00 bei 25 Teilnehmern
- Bis Anfang Februar sind 10 DZ und 5 EZ reserviert. EZ-Zuschlag EUR 19,00 pro Tag

Es folgt noch eine genaue Ausschreibung an alle Mitglieder per E-Mail – Anmeldefrist ist Anfang Februar. Das Einhalten der Anmeldefrist ist für Reservierung von Bus und Hotel unbedingt erforderlich. Bei jeder Anmeldung ist auch der Buspreis von EUR 150,00 fällig, unabhängig davon ob man mit Bus oder anderweitig anreist.

Die Streckenwahl für die Tagesausfahrten wird dann vor Ort nach Leistungsklassen ausgewählt. Es gibt schöne Radwege – flaches und kuptiertes Gelände.

Es ist zum möglich, dass es wieder eine Fahrradsegnung und eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Sportverein Brederis gibt. Ein Datum für eine solche Veranstaltung mit Frühschoppen steht noch aus.

Kilometerwertung 2025

Ehrung der meistgefahrenen Kilometer

Ungefähr 40 Personen haben sich für die Kilometerwertung dieses Jahr durch das Einsenden ihrer gefahrenen Radkilometer angemeldet. Die Gewinner erhalten auch dieses Jahr wieder tolle Sachpreise gesponsert durch die Firma Metzler Werkzeuge. Zuerst werden die meist gefahrenen Kilometer in den Kategorien „Damen“ und „Herren“ belohnt:

Bei den Damen:

- Tiefenthaler Edeltraud - 3.243
- Schatzmann Dagmar - 2.288
- Corn Helene - 2.285

Bei den Herren:

- Pertl Manfred - 12.365
- Planchet Wilfried - 11.245
- Stöcklmair Helmut - 9.750

Verlosung der Warenpreise

5 Personen werden durch Losentscheid ermittelt – wir gratulieren:

- Planchet Sylvia
- Peschl Hubert
- Giobbi Walter
- Partl Hermann
- Schatzmann Fritz

Allfälliges

Helmut Jenny von der Marktgemeinde Rankweil richtet das Wort an die Versammlung und überbringt Grüße von der Bürgermeisterin.

Er habe viele Jahreshauptversammlungen besucht, über 130 Vereine. Der Besuch bei GV sei für ihn nicht einfach nur ein Termin, er ist stolz darauf teilzunehmen. Man erfährt viel über den Verein, sieht dem VSRV nicht nur im Dress auf der Straße. Bei der Versammlung erfährt man, was wirklich dahintersteckt.

Danke an den Vorstand, auch an den neu gewählten. Es scheint ein tolles Team zu sein, er kenne es aus eigener Erfahrung. Das Ehrenamt ist mit viel Aufwand verbunden. Zum VSRV komme er besonders gern, da er viele der Mitglieder kenne und wegen des familiären Umgangs miteinander. Auch Mitarbeit bei anderen Veranstaltungen wie bei Funkenzunft wird sehr geschätzt, gerade auch von Reinhard Metzler, der selbst viel für Vereine tut.

Er dankt Helmut für seine Arbeit und betont, dass es nicht einfach ist einen neuen Kassier zu finden, da die Position mit viel Verantwortung einhergeht. Es ist nicht immer leicht, die Position wird oft als selbstverständlich genommen. Aber gerade als Senior mit bald 80 Jahren ist dies eine große Leistung.

Er bedankt sich für den Abend, wünscht allen Rückenwind und viele Freude für das neue Jahr. Josef bedankt sich für den Besuch und die entgegengebrachte Wertschätzung.

Ernst Matt richtet noch das Wort an die Runde. Der Besuch der Jahreshauptversammlung ist für ihn immer ein Pflichttermin. Als langjähriger Obmann und Vereinsgründer ist er immer noch sehr interessiert an den Aktivitäten des VSRV. Er fühlt sich stolz, noch Mitglied zu sein. Er bedankt sich im Speziellen bei Helmut für seine Kassier-Tätigkeit und bei Anni Schäfer, die ihn durch Besuche der Hobbygruppe bei ihm und Gerti zuhause immer noch in der Gruppe „hält“, obwohl er nicht mehr aktiv teilnehmen kann. Die nächste Einladung ist bereits fixiert. Natürlich verlässt unser Ehrenobmann die Bühne nicht, bevor noch der eine oder andere Witz erzählt wurde.

Zum Ende der Veranstaltung wird das Buffet eröffnet. Großer Dank geht wieder an der Rankler Hof für die tolle Bewirtung und die bewährten Schnitzel. Bei einer Fotopräsentation zum letzten Vereinsjahr findet ein gemütlicher und geselliger Abend seinen ebenso gemütlichen Ausklang.